



GUT ZU WISSEN!

Für Fans von mehr Federweg bietet Simplon ein Modell mit 170/165 Millimetern an.



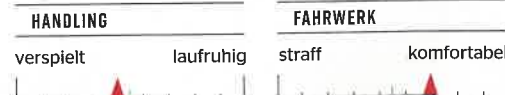
REICHHÖHE!
893 [+133] HM
Ø GESCHWINDIGKEIT
13,2 KM/H

29 ZOLL Federweg 150 | 150 MM

SIMPLON RAPCON PMAX TQ

Material / Größen Carbon / S, M, L, XL
Preis / Gewicht ohne Pedale 11379 Euro / 18 kg
Motor / Akku TQ HPR 50 / TQ, 360 Wh, fest integriert
Gabel / Dämpfer Fox 36 Factory Grip2 / Fox DPS Factory
Tele-Stütze / Schaltung Bikeyoke Revive 185 / Shimano XT
Bremsanlage Shimano XT
Laufträder DT Swiss HXC 1501 Hybrid LS CF
Reifen Schwalbe Magic Mary, Big Betty Supertrail Soft 2,4

Reach	483 mm	LW*	64,8°	OR*	602 mm
Stack	640 mm	SW*	79,6°	KS*	441 mm
BB-Drop	39 mm	TL*	325 mm	RS*	1253 mm



STÄRKEN

- > Bio-Bike-Optik
- > Handling, Gewicht
- > Leise (!), so leise!

SCHWÄCHEN

- > Preis
- > Reichweite

9

TOUR ABFAHRT ★★★★★



„Der Mini-Motor von TQ setzt Maßstäbe bei Antriebsgeräusch, natürlichem Fahrverhalten und Gewicht. Kaum zu hören, unauffällig und kompakt! Dafür weniger Power.“
 Dimitri Lehner, Tester

LEISER JÄGER

Die Silhouette des Rapcon TQ ist rekordverdächtig schlank. Da steckt wirklich ein E-Antrieb drin? Möglich macht das der Mini-Motor HPR 50 mit fest verbautem Akku. Auch das Gewicht profitiert davon: Das Bike der Vorarlberger ist das leichteste im Test – trotz robusterer Reifen-Kombi. Allerdings ist es auch das Teuerste. Auffällig ist die super moderne Geometrie. Der extrem steile Sitzwinkel lässt die Sitzposition auf Kompaktmaß schrumpfen, trotz langen Reachs. In Flachpassagen lastet dadurch viel Druck auf den Händen. Anspruchsvolles Auf und Ab im Gelände ist eher das Habitat des Rapcon als zahme Seeumrundungen. Denn im Uphill bringt die progressive Sitzposition viel Druck aufs Vorderrad. Auch die Traktion am Hinterrad ist hervorragend. Limitierender Faktor in extremen Anstiegen ist der mäßige Punch des Motors. In technischen Passagen verursachen das tiefe Tretlager und die 170er-Kurbeln außerdem leicht Pedalaufsetzer. Geht es bergab, sticht das leichtfüßige Handling heraus. Das geringe Gewicht und die leichten

Laufträder machen sich dabei bemerkbar. Die Hinterbaufederung fällt allerdings eher komfortabel und traktionsstark, denn poppig aus, selbst, wenn man den Dämpfer etwas straffer abstimmt als gewohnt. Dank kurzer Kettenstreben lässt sich das Rapcon gut aufs Hinterrad ziehen. Auch in anspruchsvollen Downhill-Passagen kann es punkten. Das Fahrwerk ist traktionsstark und schluckfreudig. Weiterer Pluspunkt ist die geringe Geräuschkulisse. Bergab ist nur das leichte Klingeln der Bremsbeläge zu hören, im Uphill ist der TQ konkurrenzlos leise. Achtung: Mäßige Reichweite und keine Option auf Wechsel-Akku!

FAZIT: Exzellentes Trailbike mit moderner Geometrie, schluckfreudigem Fahrwerk und ausgewogenen Fahreigenschaften. Leiser TQ-Antrieb mit natürlichem, mäßig kräftigem Schub. Kein Wechsel-Akku!